

Ablaufplan

Bei Inbetriebnahme der Kreiseinsatzzentrale (KEZ)

Vorgehensweise und Ablauf:

1. Alarmierung durch die ILS Nordoberpfalz
2. Status 5 oder 0 drücken (Sprechwunsch / dring. Sprechwunsch)
3. ILS gibt Rückmeldung --- Umschalten auf **Sondergruppe 10**
Kurzwahl: 2710 >>> SoG_10_WEN
(ggf. auch andere Sondergruppenzuteilung durch ILS möglich)!
4. **Danach keine Statusmeldungen mehr drücken bis Einsatz beendet ist! Im KEZ-Betrieb nur Sprechfunk verwenden!**
5. Per **Sprechfunk** bei der KEZ melden!
>> Funkrufname: KEZ-Tirschenreuth <<
6. Bei Einsatzbeendigung teilt die KEZ dem Einsatzmittel mit, das es wieder auf die normale Digitalfunkgruppe umschalten kann!
FW_TIR >>> Kurzwahl: 2762
7. Nachdem **Status 2** (Fahrzeug einsatzbereit am Standort) gedrückt wurde. > Funkverkehr mit Status an die ILS Nopf. <

Wichtiger Hinweis:

„Priorisierte“ Einsätze bearbeitet weiterhin ausschließlich die ILS!
z.B. VU Person eingeklemmt, Brände, usw...

Erreichbarkeit KEZ-Tirschenreuth

Telefon: 09634 / 916 82 – 112
Email: kez@kfv-tirschenreuth.de
Fax: 09634 / 916 82 – 119
Funkrufname: **KEZ Tirschenreuth**
Funk: **SoG 10 - Kurzwahl: 2710**
(ggf. andere SoG-Zuteilung durch ILS möglich)!

Leiter der KEZ: OLM Klaus Schicker
Stellv. Leiter KEZ: KBM Florian Trießl, Christian Sirtl

Sämtliche [Anforderungen](#) beim KEZ-Betrieb
sind ausschließlich an die KEZ zu richten!

Dazu zählen z.B. die:

- Nachforderung von Einsatzkräften- und mitteln
- Verständigung des Straßenbaulasträgers
- Streckensperrungen der Deutschen Bahn
- Verständigung des Energieversorgers
- Verständigung der Polizei
- Verständigung der Telekom